

Neumärktisches Politisches Wochenblatt

Der
Heimatbrief
des Kreises Ost-Sternberg



Nr. 19 Herbst 1981

HERAUSGEBER
FRITZ PRAETSCH
6443 SONTRA-WICHMANNSHAUSEN
TEL. (05658) 311

Nachdruck - auch teilweise - verboten.

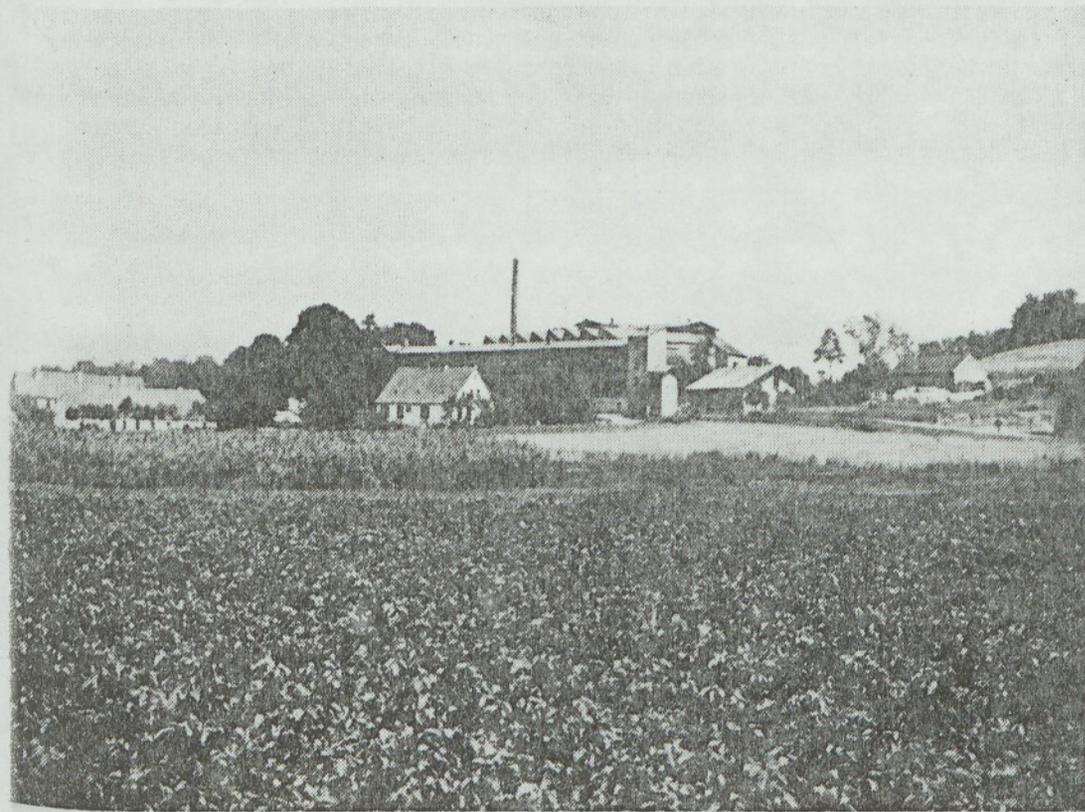
Liebe Oststernberger Landsleute!

Immer wieder bekommen wir Anfragen über die Zugehörigkeit des "Heimatkreises Oststernberg". Der Heimatkreis Oststernberg wahrt die Belange des ehemaligen Landkreises Oststernberg in der Provinz Brandenburg. Dieser Kreis wird nur von Heimatkreis Oststernberg allein in der Bundeslandmannschaft Berlin-Mark Brandenburg vertreten. Der "Heimatkreis Oststernberg" ist ein selbständiger und eingetragener Verein. Verantwortlich dafür ist der Heimatkreisbetreuer des Heimatkreises Oststernberg, Fritz Praetsch, 6443 Sontra-Wichmannshausen.

Wenn also Oststernberger Landsleute Sorgen haben, dann wenden Sie sich bitte an ihn.

Wir bitten auch, etwaige Geldspenden stets auf das Konto des Heimatkreises bei der Kreissparkasse Eschwege, Konto-Nr. 6338, BLZ 522 500 30, zu überweisen.

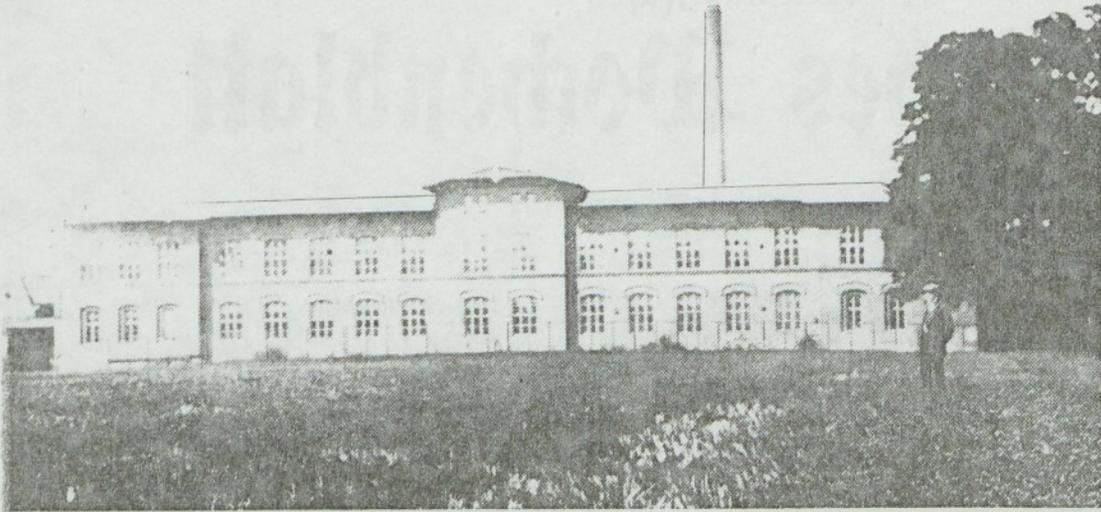
Die Heimatkreiskommission



Fabrikansicht von Nord-West
Links im Bild Arbeiter-Wohnhäuser
Einzelhaus in der Mitte:
Wohnhaus des ersten Färbers Skerl
Dahinter der laggestreckte Bau: Wickelei und Schererei
Rechts am Ende: Der turmartige Bau enthielt die Wasserturbine für den Antrieb des ersten Webstuhles.
Dahinter erscheint der Sched-Bau sowie das Dach des zweistöckigen Hochbaues.

Geschichte der Seidenfabrik in Gleiß, Kreis Oststernberg

Am 27. Mai 1806 war dem Besitzer des Rittergutes Gleiß, Regierungspräsidenten "von Poser", die Verleihungsurkunde zur Anlegung eines Alaunbergwerkes erteilt worden. Auf diesem Gelände entstand später die Seidenfabrik in Gleiß. Durch Konkurs des Regierungspräsidenten von Poser kam das Gut Gleiß im Februar 1816 an den Bankier Meyer - Bernhardt, einschließlich des Alaunwerkes.



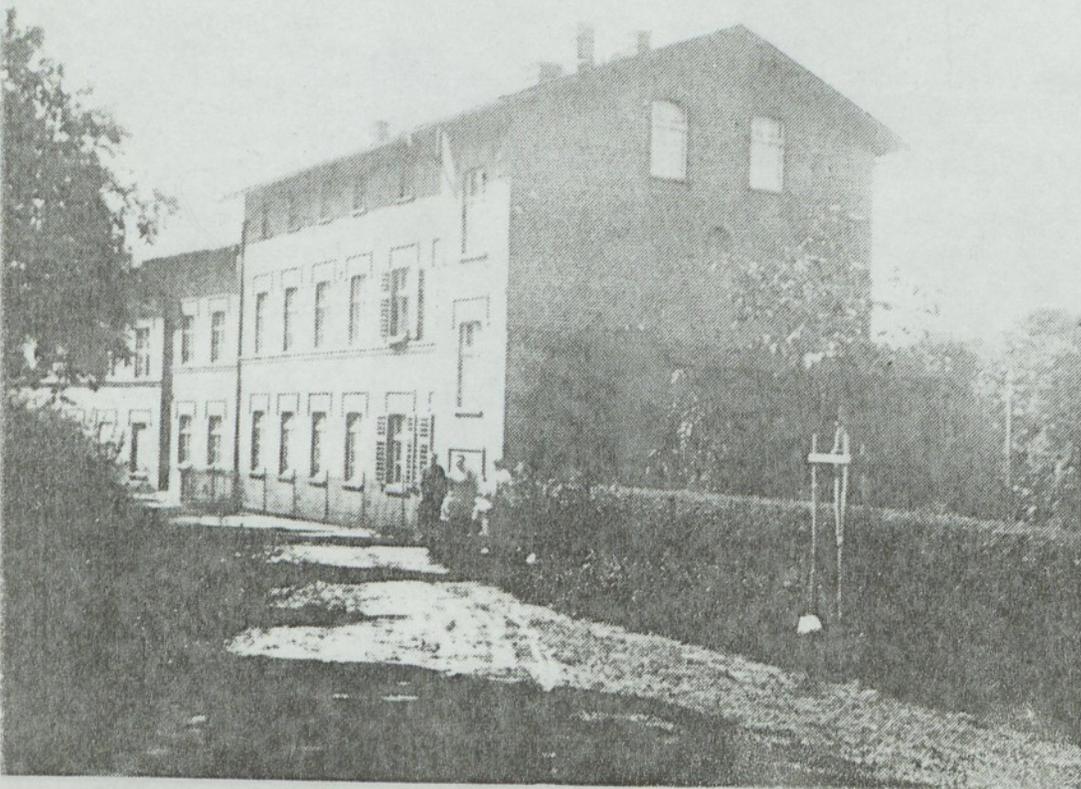
Zweistöckiges Fabrik-
gebäude an der Gleis-
sener Grenze

Im November 1818 erwarb Rittmeister August Dörner die Besetzung. Mit Vertrag vom 17. Juli 1819 und gerichtlichem Vergleich kaufte das Gut Gleißen der Kaufmann Israel Moses Henoch, der durch Lieferungen für die Armee im Befreiungskriege Reichtum erworben hatte. Er begründete auch die Seidenfabrik, als Gründungstag wird der 20. September des Jahres 1823 angenommen. Jedenfalls wurde am 20. September 1873 das 50jährige Bestehen der Fabrik festlich begangen.

Das Alaunbergwerk ließ Henoch neben der Seidenfabrik fortbestehen. Im Jahre 1937 waren noch über hundert Mann darin beschäftigt. Das Werk selbst war um diese Zeit zwischen dem Dorf Gleißen und der vom Reg. Präs. von Poser begründeten Kolonie Posersfelde gelegen und hieß Thomasruhe. Der Platz ist heute noch an seinen großen Aschenwäldern mit Glimmerklumpen leicht erkennbar. Im April 1841 erfolgt die Trennung der Seidenfabrik vom Gutswesen des Rittergutes, und das Alaunbergwerk ist eingegangen, nachdem der Schwager seines Sohnes, Bankier Cohn, Geschäftsgeheimnisse angezeigt hatte und sein Besitz konfiziert worden war. Man erzählt, daß Henoch im Jahre 1854 in Dresden in einem Dachkämmerchen verarmt verstorben sei.

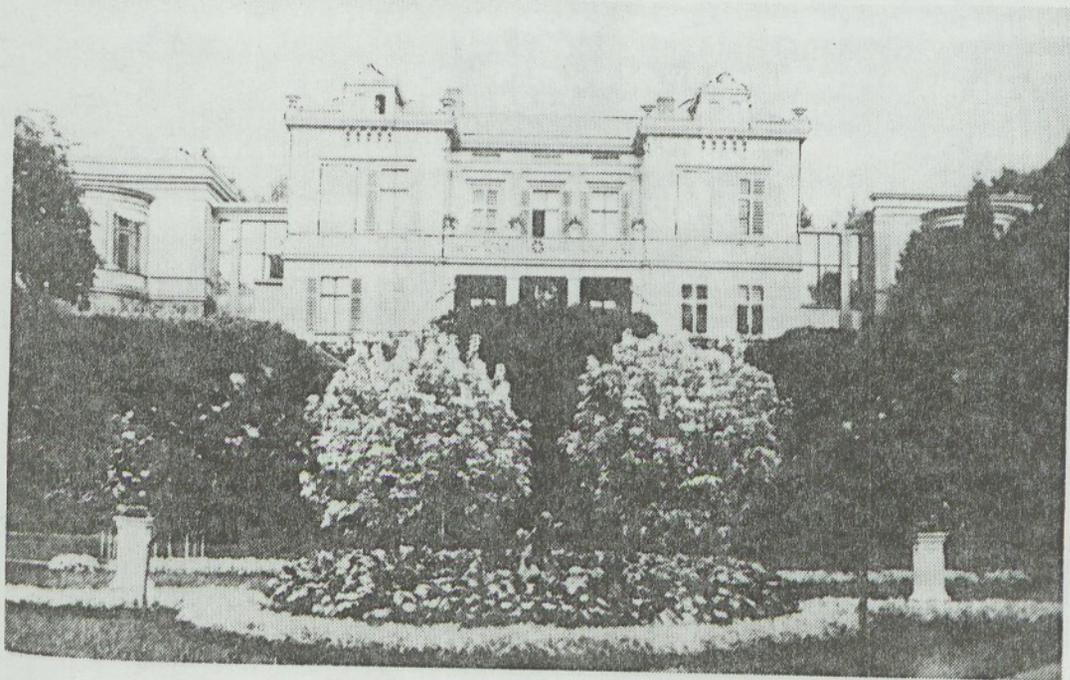
Die Seidenfabrik, der als Geschäftsführer Louis Gustav Baudouin vorstand und der 1825 in kirchlichen Urkunden schon als Fabrikherr genannt wird, wurde durch Einrichtung eines Seidenbaues und der Seidenraupenzucht erweitert und bald darauf auch eine Färberei angelegt. Der erste Färber hieß Skerl und kam aus Guben. Henoch gab ihm ein Stück Land von 26-Quadrat-Ruten Größe. Für die Seidenweberei nahm man zu Anfang hauptsächlich Berliner, aber auch Frankfurter und Breslauer Weber. Woher das Personal zum Betrieb und zur Einrichtung des Seidenbaues, der Raupenzucht sowie der Spinnerei und Zwirnerei kam, läßt sich nicht mehr feststellen.

Im Jahre 1829 kam der Rest der Frankfurter ehemals starken Seidenwirker-Gilde hierher, sie brachten auch die Gewerbeinsignien und die Lade mit. In Letzterer befinden sich Urkunden sowie Mitglieder- und Protokollbücher. Die Protokollbücher beginnen mit dem Jahre 1767. Weiter waren in der Lade Münzen, die an einem Ordensband von ihren Vorständen, Altgesellen genannt, bei festlichen Gelegenheiten auf der Brust befestigt getragen wurden. Diese Lade befand sich bis zum Ende des Weltkrieges im Besitz des Königswalder Seidenwirker-Vereins.



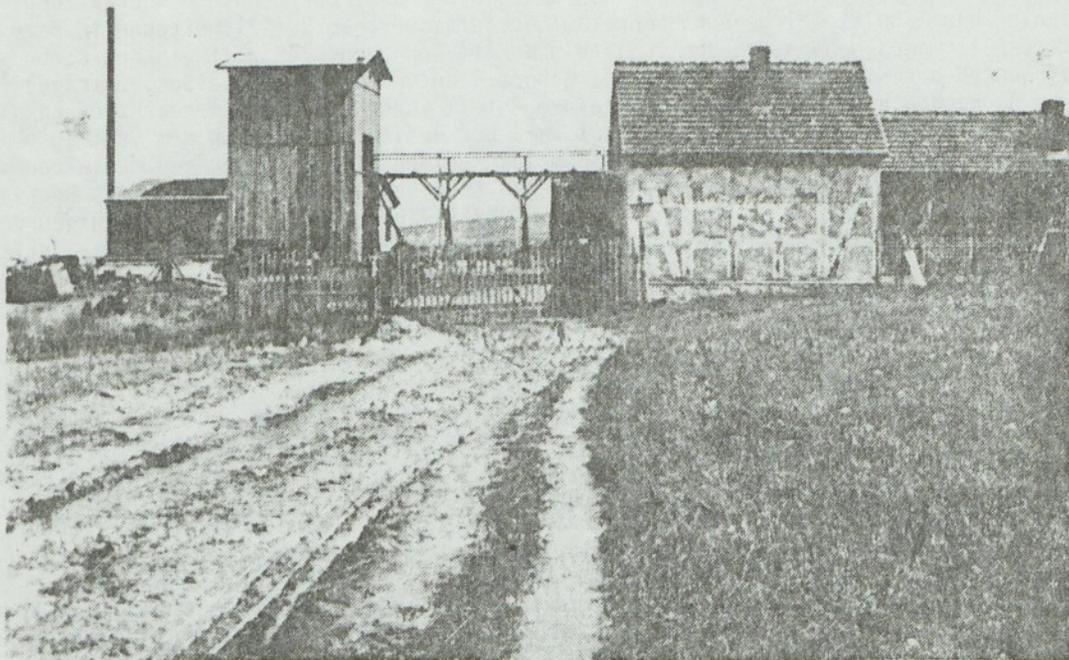
Büro-Gebäude
Am Giebel die Wohnung
des Direktors

In den Jahren 1835 bis 1838 erfolgten verschiedene größere Bauausführungen. Es wurde die obere Fabrik gebaut, wo später der Shed-Bau entstand. Eine Wasseranlage entstand, d. h. der Teich wurde eingedämmt, ein langes Wasserbett bis zum Wasserrad hochgelegt und das Ganze zum Betrieb der Wickelei gebaut. Durch Auseinandersetzungsvertrag vom 20/23. April 1841 ging die Fabrik, welche nun schon laut Societätsvertrag vom 21. Oktober 1838 zu fünfzwölftel dem Commerzienrat Israel Moses Henoch, zu dreizwölfteln Moritz Cohn und vierzwölfteln dem schon genannten Louis Gustav Baudouin unter der Firma L.G. Baudou & Co. gehörte, unter Auflösung des Soc.Vertrages, in den alleinigen Besitz des L. G. Baudouin über, nachdem Cohn seinen Anteil vorher an Henoch abgetreten und dieser nun mit zwei Dritteln und Baudouin mit einem Drittel beteiligt war. Der Besitz umfaßt nach dem Vertrag vom 20/22. April 1841 eine Größe von 29 Morgen 99 Quadrat-Ruten, mit dem zugehörigen Teich und der von demselben resultierenden Wasserkraft, den sämtlichen Maulbeerplantagen, sämtlichen Gebäuden und Gerätschaften des Betriebes und wurde frei von allen Verbindlichkeiten für den Kaufpreis von 24603 Talern, 11 Groschen, 5 Pfennigen vom Rittergut abgetrennt. Die Abschreibung erfolgte im Mai 1853. Nachdem der Seidenbau hier eingerichtet war, pflanzten Lehrer und auch Geistliche aus der Umgegend Maulbeerbäume und betrieben im kleinen Seidenzucht. Die produzierten Kokons verkauften sie der Seidenfabrik. Die Stadt Königswalde hatte auf kommunalem Besitz Maulbeerplantagen angelegt, die nach einer Urkunde vom Jahre 1866 an die Seidenfabrik verpachtet waren. Alte Leute haben erzählt, daß die Besitzer von Herzogswalde ganze Wagenladungen Maulbeerlaub nach der Fabrik geliefert haben. Bereits Anfang der 40er Jahre wurde ein mechanischer Webstuhl aufgestellt, der vom Wasserrad angetrieben wurde. Durch den unregelmäßigen Gang des Wasserrades war natürlich kein gleichmäßiges Arbeiten des Webstuhles zu erreichen. Er versagte oft, der Warenausfall war so stark, daß der Betrieb wieder eingestellt wurde und das Experiment damit erledigt war. Um 1842 herrschten schlechte Zeiten, der Betrieb ruhte zum großen Teil. Um die Arbeiter etwas schadlos zu halten, zahlte Henoch Wartegeld aus. Die Männer erhielten 3 1/2 Mark, Frauen 2 1/2 Mark, Lehrlinge 1 1/2 Mark wöchentlich. Die schlechten Jahre mit Arbeitslosigkeit oder weniger Arbeit ließen viele Arbeiter wegziehen, um an anderem Ort bessere Arbeit zu finden. Gegen 1859 besserte sich die Arbeitslage wieder, und die Weber kehrten in die Heimat zurück. Mit geringen Unterbrechungen ging es auch wieder leidlich weiter. Durch Vertrag vom 12. Januar 1865 beschlossen L. G. Baudouin einerseits und die Gesellschafter der Fabrik und Handelsgesellschaft Wm. Schroeder & Co. in Krefeld, die Herren Eduard Schade und Fritz Gustav de Greiff andererseits, den Verkauf der Seidenfabrik für Firma Wm. Schroeder & Co. Die Übernahme des Betriebes erfolgte am 1. April 1865 mit der Bedingung, daß Baudouin Geschäftsträger blieb und ihm das Rückkaufsrecht nach 4 Jahren zuge-

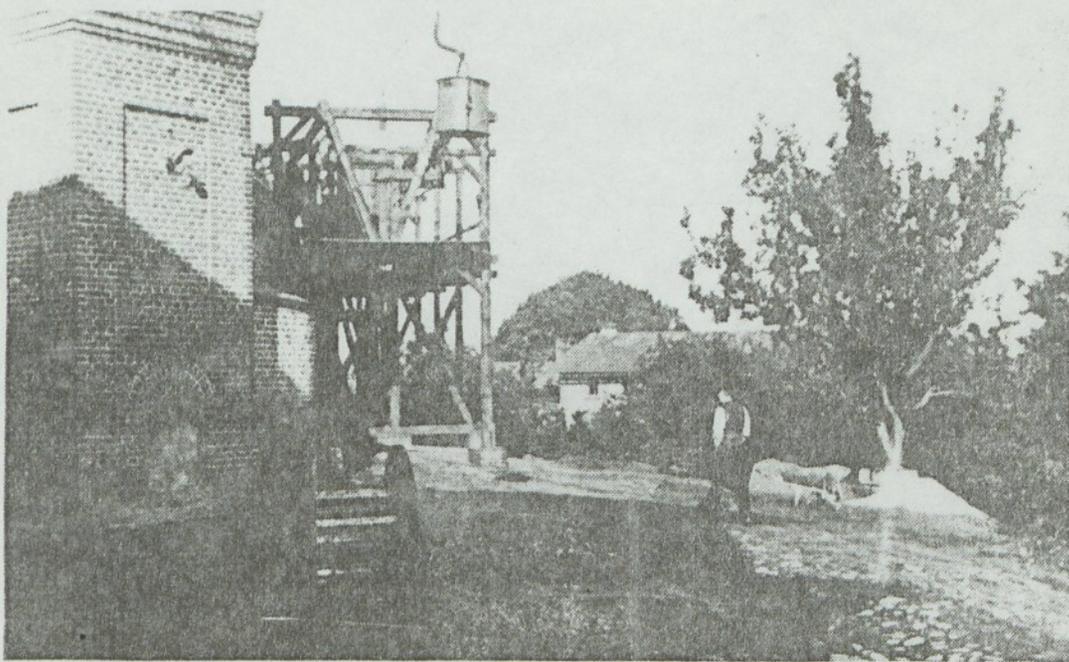


Villa
Wilhelm Schröder
erbaut 1873-1874

billigt wurde. Am 1. Juli 1873 schied Baudouin unter Löschung seiner Rechte und Annahme einer Rente ganz aus und verzog nach Berlin, wo er am 31. März 1887 im Alter von 89 Jahren verstarb. L. G. Baudouin war der Sohn des verstorbenen Seidenfabrikanten Louis Jacob Baudouin, war verheiratet mit Johanna Pauline Nehme aus Landsberg a/W., die am 2. Mai 1844 zu Gleißen - Seidenfabrik starb und in Königswalde beerdigt wurde. Die Leitung der Fabrik übernahm nach dem Tode von Baudouin ein Krefelder, Hermann Appelman, der bereits einige Jahre vorher im Betrieb tätig war. Im Jahr 1873 baute die Firma Wm. Schroeder das große zweistöckige Betriebsgebäude an der Gleißener Grenze. Im Jahre 1873/74 errichtete Herr Wilhelm Schröder die Villa, die später zum Gut Hohen Tannen gehörte. Die Firma Wm. Schroeder & Co. blühte nun immer weiter auf, selbst Hausindustrie in Gleißen und Königswalde entwickelte sich. Viele Arbeiter bauten sich eigene Häuser und nahmen Lehrlinge an, denen die Fabrik die erforderlichen Geräte stellte. Die Heimindustrie fertigte hauptsächlich Jacquardartikel, die Fabrik glatte Gewebe auf Lyoner Webstühlen. Die ersten mechanischen Webstühle wurden 1886 im unteren Saal des Hochbaues am Gleißener Weg aufgestellt. Die Fabrik wurde auf Dampfbetrieb umgestellt und erhielt dadurch elektrische Beleuchtung. Da für den Dampfbetrieb große Mengen an Kohle benötigt wurden, die von weither geschafft werden mußten, kaufte die Firma das Grubenfeld "Fest" bei Königswalde, welches laut Verleihungsurkunde vom 30. November 1868 vom Tuchfabrikanten C.W. Folger in Zielenzig gemutet war. Am 12. November 1885 war der erste Betriebsplan ausgearbeitet und wurde der Bergbehörde zur Genehmigung eingereicht. Er sah 10 Personen vor, die Förderung sollte durch Handhaspel erfolgen. Später, 1894/95, wurde eine moderne Grubenanlage geschaffen, sowie Wasserhaltung und für den Kohlentransport zur Fabrik eine Drahtseilbahn gebaut. Diese Betriebsart entwickelte sich zu immer vollkommener Größe, während die Landweberei mehr und mehr zurückging. Für die Leitung des Betriebes kam der Krefelder Theodor Greffkes an Stelle des durch Alter und nervöser Krankheit ausgeschiedenen und nach Zielenzig verzogenen Appelman.



Die Kohlengrube "Fest"
versorgte die Fabrik
mit Braunkohle



Drahtseilbahn am Schorn-
stein der Fabrik. Sie
transportierte die
Braunkohle von der
Grube "Fest" zur Fabrik

Im Jahre 1886 kaufte Herr Wilhelm Schroeder vom Kleinbürger August Päch in Königswalde - Ausbau dessen Ackerwirtschaft und 1888 die Louis Giese'sche Mühle einschließlich der angrenzenden Ackerstücke und vergrößerte seinen Besitz auf etwa 880 Morgen. Er baute zeitgemäße Wirtschaftsgebäude und engagierte einen Landwirt und einen Förster zur Bewirtschaftung dieses Besitzes. Herr Schroeder selbst nahm, nachdem er sich diesen Landsitz geschaffen hatte für die Sommerzeit seinen ständigen Aufenthalt in seiner Villa an der Seidenfabrik Gleiß. Am 1. Januar 1898 übernahm die Betriebsleitung Herr Ernst Weyer, und mit dem 1. April 1900 wurde Hermann Siedke Leiter der Fabrik. Herr Wilhelm Schroeder hat sehr viel für die Entwicklung der Seidenindustrie getan und erhielt dafür im Jahre 1894 vom König den Titel "Commerzienrat". Seine besondere Sorge galt der Entwicklung der Kolonie "Seidenfabrik" und deren Bewohner. - Selbst die spätere Krankheit konnte seine Sehnsucht nach dem ihm lieb gewordenen Gleiß nicht stillen, es trieb ihn trotzdem jeden Sommer dorthin, bis er am 6. Dezember 1906 in Krefeld im 80. Lebensjahr verstarb. Im Oktober 1906 erfolgte die offizielle Abtretung des Parks mit der Villa vom Fabrikgrundstück. Nach dem Ableben des Commerzienrates Wilhelm Schroeder gelangte dessen Privatbesitz, also die Landwirtschaft und das Parkgrundstück, an seinen jüngsten Sohn, den Fabrikanten und Rittmeister d. R. Herrn Eduard Schroeder. Im Jahre 1884 schieden die Herren Fritz de Greiff und Ernst Greeven aus der Gesellschaft aus, dafür traten der Schwigersohn Herr Ernst von Scheven sowie die Söhne des Firmeninhabers Carl, Otto und Eduard Schroeder ein. Nach den Blütejahren bis zum Beginn des Weltkrieges, so um 1912, waren in der Fabrik über 120 Arbeiter beschäftigt. Doch machte sich 1914 das Kriegsgeschehen auch hier bemerkbar. Aus dem Betrieb zogen 36 Mann in den Krieg, von denen 6 Mann auf dem Felde der Ehre geblieben sind. Die offene Handelsgesellschaft Schroeder & Co wurde zu einer Aktiengesellschaft umgestellt und ging im Jahre 1922 mit der Aktiengesellschaft Gebhard & Co in Vohwinkel (Westfalen) eine Interessengemeinschaft ein. Diese löste sich auf, und im Jahre 1924 wurde die Fabrik an die Leinenweberei Frenzel in Sorau verkauft. Hier wurde der Betrieb bis zum Beginn des Weltkrieges 1939 als Leinenweberei weitergeführt.

Dipl.-Ing. Eduard Siedke

Die Grundstückeigentümer von den Dörfern, welche Direktanlieger an der Warthe waren, durften für den Eigenbedarf Fische fangen. Im Sommer sind wir dann, mein Vater, Drosen Walter von Korsika und auch ich so ab dem 8. - 9. Lebensjahr, an vielen Samstagabenden mit dem Hamen zum Fischen gegangen. Gefangen haben wir immer so reichlich, daß zwei Familien ein gutes Sonntagsgessen hatten, und für den Montag blieb meistens auch noch genug übrig.

Die Fische mußten ja auch immer gleich frisch verwendet werden, denn es gab damals noch keinen Kühlschrank oder Gefriertruhe wie bei uns. Aber die Gastwirte haben im Winter große Eismieten angelegt, damit sie im Sommer das Bier kühlen konnten.

Die Fische wurden meistens als Kochfisch nach polnischer Art mit Braunbier und saurer Sahne zubereitet. Es war ja im Warthebruch so der Brauch, daß auf jeder Hochzeit zum Mittagessen als erster Gang Kochfisch serviert wurde, und danach kamen dann erst die Braten usw. Wir essen auch heute noch in unseren Familien Kochfisch nach dem alten Rezept von zu Hause; denn hier in Hessen kennt man diese Art der Fischzubereitung nicht.

Ich hatte vorhin Hochzeitsfeier erwähnt, und da fällt mir doch so einiges ein. Zuerst wurde ja der Polterabend immer ganz toll gefeiert, aber auch am Hochzeitstag war dann für die Jugend eine Menge los.

Da wurde dann gefenstert, und wenn die Fenster des Hochzeitshauses etwas zu hoch waren, so daß man nicht ohne weiteres reingucken konnte, dann wurden eben Steine unten hingelegt und Bohlen darüber, daß auch alle richtig sehen konnten, was es gab. Die Brauteltern kamen auch öfter mal mit einer Flasche Schnaps raus, die dann reihum ging. Auch bei Tanzvergnügen war es üblich, daß die Jugend draußen an den Fenstern des Saales hing und beobachteten, was so alles vor sich ging. Das war immer lustig und hat viel Spaß gemacht, da bahnten sich auch schon die ersten Liebschaften an.

Auf dem Vorland zwischen Wall und Warthe gab es auch noch einige größere und kleinere Fischwasser, das waren von ganz früher her noch Teile der alten Warthe, die waren oft sogar 2 - 3 m tief und gehörten fischereimäßig dem Landeigentümer. Bei der Überschwemmung in jedem Frühjahr zogen dann die Fische aus der Warthe raus auf das überschwemmte Vorland. Wenn das Wasser wieder zurückging, dann suchten die Fische die tiefliegenden Senken und Löcher auf, und dadurch wurden natürliche diese abgeschlossenen Gewässer mit Fischen neubesetzt.

Wenn wir mit dem Hamen abends fischen gingen, dann haben wir es auch öfter in diesen Löchern getan, obwohl wir es eigentlich nicht durften, aber so genau hat das kaum einer genommen. Es gab aber ein Wasserloch, das war etwa 30 m lang und 15 m breit. Da hatten die Besitzer so 2 m vom Ufer weg Stacheldraht unter der Wasseroberfläche rundherum gespannt, damit keiner drin fischen sollte. Das wurde aber öfter gerade deshalb gemacht, nur um die zu ärgern. So war mal ein Stück Netz vom Hamen am Stacheldraht hängengeblieben, das haben die dann dem Wachtmeister gegeben, und der sollte bei verschiedenen Verdächtigen nachsehen, von welchem Hamen das wohl war. Bei uns zu Hause war er auch, aber rausgefunden hat er nirgends was.

Dieses Wasserloch gehörte den Jahns, und ihre Tochter Lucie war der Hauptaufwasser und Krachmacher, wenn da mal einer drin angelte oder fischte. Diese Lucie war schon so im Mittelalter und hatte noch keinen Mann abbekommen, und da sagte mein Vater immer: "Da sieste det wieder mal, det is der ganze Grund, warum die keenen Mann kriegt, weil die immer so jiftig iss."

Der Badebetrieb in der Warthe war im Sommer recht rege, aber nicht ganz ungefährlich. Man mußte schon ein guter Schwimmer sein, wenn man vom Bühnenkopf aus zur Flußmitte losgeschwommen ist. Ich war 10 Jahre alt, als ich das erste Mal mit Schlaaks Fritzen und noch ein paar Jungs über die Warthe und wieder zurückgeschwommen bin. Als das dann meine Mutter vier Wochen später erfahren hat, habe ich eine schöne Tracht Prügel bekommen wegen dieses Leichtsinns, wie sie es nannte, anstatt, daß sie sich hätte darüber freuen sollen.

Die schönste Attraktion habe ich, als die Warthebrücke fertig war, mit meinem damaligen Freund Müllers Heinz aus Fichtwerder so manchen Sonntagnachmittag durchgeführt. Wir sind da, nur die Badhose an, auf den hohen Brückenbogen freihändig raufgelaufen und haben uns obendrauf gelegt und gesont. Dann sind wir wieder runtergegangen auf die Mittel der Brücke, haben uns auf das Brückengeländer gestellt und sind mit viel Geschrei, damit die Leute, die unten am Badestrand waren, es auch bemerkten, mitten in die Warthe gesprungen. Wir hatten immer eine Menge Zuschauer, auch auf der Brücke. Der Maler Thönen Willi aus Fichtwerder hat mir dann nach Jahren, als ich sein Biographenbuch wiegersonn wurde, erzählt, daß er damals, wenn wir unsere Schau abgezogen haben, immer gesagt hat: "Wenn das meine Berns wären, die kriegten vielleicht den A... voll gehauen", und wir haben so manches mal noch herzlich darüber gelacht.

Nun wieder zurück zum Herbst 1929, als die Lachsfischerei zu Ende war, was nun machen? Bei meinem Vater fing die Hausschlächterei wieder an, und ich bin da mitgegangen und habe ihm dabei, so gut ich konnte, geholfen. Er war dann der Meinung, wo es mit dem Schlosserlernen nichts geworden war, daß ich auch Schlächter werden könnte. Nun war in der weitläufigen Verwandtschaft der Borcherts Paul, der hatte in Vietz in der Wilhelm-Straße eine Schlächterei mit Fleisch- und Wurtgeschäft, und da hat mich dann mein Vater ab Januar 1930 als Lehrling hin vermittelt. Ich habe dort auch angefangen, aber gefallen hat es mir gar nicht, immer so kalt und auch so naß im Schlächterhaus. Ich mußte auch Fleisch- und Wurtbestellungen ausfahren, und dabei kam ich dann öfter rauf zur Schmelze. Da war oben am Ende der Wilhelm-Straße vor dem Konsum die Bäckerei, Konditorei der Ww. Schulz.

Ich bin da öfter reingegangen und habe mir ein paar Schnecken gekauft, die ich so gerne gegessen habe. Nach einiger Zeit habe ich dann gefragt, ob sie nicht einen Bäckerlehrling brauchen könnten, ich hätte da viel Interesse für und habe alles erzählt, wie es mir ergangen ist. Da hat die Frau Schulz dann ihren ältesten Sohn Paul gerufen, der war der Meister. Dann haben wir alles klar gemacht, und ich konnte dann ab 1. April 1930 als Bäckerlehrling anfangen.

Meine Lehrzeit in Vietz war eine schöne Zeit. Schulzen Mutter, so wurde sie allgemein genannt, hatte vier Jungs, Paul, der Älteste, war der Meister, sein Bruder Karl hatte auch vor mir bei ihm gelernt, sein Bruder Willi hatte in die Gastwirtschaft Gustavus in die Küstriner Str. eingeheiratet und der Jüngste, der Richard, hat in der Sattlerei in der Bahnhofstraße gelernt. Es war wirklich eine schöne Zeit und alles recht harmonisch. Ich habe dann zum 1. 4. 1933 meine Gesellenprüfung bei Bruno Schauer in der Wilhelm-Straße abgelegt und war noch über ein halbes Jahr in Vietz geblieben.

Unsere Kindheit und Jugendzeit war eine schöne Zeit, auch wenn es uns allen materiell lange nicht so gut ging, wie es die heutige Jugend allgemein hat.

Als ich das erste Mal 1976 mit einer Reisegesellschaft, die von Fritz Praetsch organisiert war und mir gut gefallen hat, in Königswalde war, da bin ich dann von dort mit einem Taxi nach Brückendorf und nach Vietz gefahren, denn ich hatte mit meiner Frau und meinen Eltern ab 1. April 1939 in Vietz in der Landsberger Straße gewohnt. Auf dieser Fahrt machte ich in Vietz, als ich mein früheres Haus fotografierte, ganz durch Zufall die Bekanntschaft einer deutschsprechenden Familie, die drei Häuser weiter in dem früheren Haus von Tölles wohnen. Ich wurde zuerst mal gleich zum Kaffeetrinken eingeladen, und dann wurde mir auch gleich angeboten, daß ich in meinem Urlaub im nächsten Jahr zu ihnen kommen und ihn dort verleiben sollte. Wir waren dann in den folgenden Jahren jeden Sommer zehn Tage dort, auch meine Kinder, die hier in Hessen geboren sind, sowie mein Schwiegersohn und meine Schwiegertochter waren alle schon mit dort und haben meine alte Heimat kennengelernt, es hat uns allen jedesmal sehr gut gefallen; denn die Gastfreundschaft kann man allgemein als sehr gut bezeichnen. Ich möchte von mir aus sogar sagen, wenn ich einen Bruder oder eine Schwester dort noch wohnen hätte, dann könnte es auch nicht schöner sein.

Unsere Beziehungen gehen sogar soweit, daß die Tochter unseres Gastgebers mit ihrem Mann, die 120 km südlich von Warschau wohnen, im letzten Sommer eine Woche bei uns hier in Grebenstein zu Besuch waren.

Eine Rückkehr in die alte Heimat gibt es nicht mehr, und ich stelle jetzt mal die Frage ganz offen, wer würde denn, wenn es möglich wäre, dorthin wieder zurückgehen? Ich selbst sage ganz ehrlich: "Nein, ich nicht. Die Heimat meiner Kinder ist hier in Hessen und auch für mich ist es hier meine zweite Heimat geworden."

Damit sind meine Kindheits- und Jugenderinnerungen abgeschlossen, und ich hoffe, daß ich keinen damit gelangweilt habe.

Unsern Geburtstagskindern die allerbesten Glückwünsche !

32 Jahre

Martha Erdmann, Kriescht, am 25.8.
 55 Binden-Dietersheim Dammstr. 11
 Rud Döring geb.Falk, Reichen, am 11.9.
 300 München 13 Haßstr. 20

31 Jahre

Elsa Reich geb.Heuke, Kriescht, am 3.8.
 000 Frankfurt/M.Sondershausenerstr.57

30 Jahre

Bertrud Zickner geb.Klötzer, Zlg., am 4.7.
 000 Düsseldorf Städt.Aaltenheim Flehe

29 Jahre

Martha Pöhlchen, Schermeisel, am 10.8.
 558 Barsenbrück Eichendorffstr.8
 Minna Mickel geb.Becker, Zlg., am 14.8.
 360 Osterode/H. Feldstr. 45

27

Gertrud Lange, Sonnenburg, am 10.7.
 700 Zellingen J.Phil.Echterstr.5
 Frieda Wall, Gleißen, am 14.7.
 520 Bruchsal Kübelmarkt 28
 Margarete Junge, Louisa, am 5.8.
 000 Stuttgart 70 Leinfelderstr.3
 Max Bergemann, Schermeisel, am 21.8.
 900 Heidelberg An der Bahn 4

26 Jahre

Bertram Pöhlchen, Schermeisel, am 4.8.
 508 Bersenbrück Eichendorffstr.8
 Martha Gallas geb.Roye, Sternb., am 15.8.
 410 Reutlingen Adolf Damaschkestr. 58

25 Jahre

Wurt Eickmann, Limmritz, am 26.7.
 051 Basthorst
 Paula Schwarz, Waldowstrenk, am 2.8.
 270 Gummersbach 1 Korlenbergstr.17

24 Jahre

Paul Ende, Oegnitz, am 10.7.
 340 Wolfenbüttel Halberstädterstr.15
 Helma Neumann geb.Rog,Sternb., am 11.8.
 206 Bruchmühl/Mangfall Schles.Weg 38
 Gertrud Brunzel, Langenfeld, am 28.8.
 225 Traunreut Altenheim Hoferstr.11
 Martha Kruschel geb.Handke, Zlg., am 7.9.
 200 Oberhausen Lindnerstr. 197a
 Elisabeth Schindler geb.Fiedler, Zlg., am 10.9.
 210 Itzehoe Bismarckstr.14b
 Franz Schulz, Sonnenburg, am 20.9.
 200 Hildesheim Stralsunderstr.30

23 Jahre

Elis. Giese geb.Lange, Breesen, am 30.7.
 400 Wuppertal 12 Innsbruckerstr.5
 Anna Voss geb.Kunze, Gleißen, am 2.8.
 000 Hamburg 6 Altonaerstr. 3
 Frieda Gundermann geb.Thierley,Zlg., am 20.8.
 966 Altusried/Kempton Oststr.17
 Marg. Dombrowsky, Sonnenburg, am 25.8.
 000 Berlin 61 Alexandrinenstr.36
 Elis.Greiling geb.Lange, Königsw., am 26.8.
 000 Berlin 41 Ahornstr.4
 Helise Knabe, Sonnenburg, am 27.8.
 000 Berlin 12 Pestalozzistr.94
 Martha Hagedorn Sonnenburg, am 26.9.
 000 Hannover 81 Frenssen-Ufer 7

32 Jahre

Martha Vetter, Tempel, am 3.7.
 2427 Malente Königsbergerstr.
 Hedwig Weiland, Königswalde, am 14.7.
 4000 Düsseldorf Kappelerstr.191
 Alfred Domke, Gr.-Kirschb., am 18.7.
 3140 Lüneburg Wilschenbrucherweg 35
 Martha Wolff geb.Lange,Burschen, am 20.7.
 1000 Berlin 48 Greizerstr. 4
 Emil Hein, Königswalde, am 31.7.
 6100 Darmstadt Heinestr. 57
 Frieda Knospe geb.Dietze,Petersd.,am 2.8.
 3180 Wolfsburg Bardenslebenring 17
 Martha Kroh, Zielenzig, am 5.8.
 4980 Bünde Nordring 25
 Hans Ehlers, Zielenzig, am 18.8.
 2420 Eutin Plönerstr.124
 Frida Unglaube geb.Plebzig, Zlg., am 21.8.
 5100 Aachen Triererstr.687

Johanna Krüger, Lagow, am 26.8.
 2250 Husum Lorenz Lassenstr.36
 Alexander Flatau, Zlg., am 2.9.
 4102 Homberg Friedhofsallee 71
 Kaddy Weber geb.Liedtke, Zlg., am 4.9.
 5000 Köln 60 Hillesheimstr.45
 Fritz Gerlach, Lagow, am 10.9.
 3151 Bierbergen Thingstr.19
 Charl. Wegner, Zielenzig, am 17.9.
 3008 Garbsen 4 Im Hesppe 36
 Elis.Steinborn geb.Schlaak,Kri.,am 23.9.
 4650 Gelsenkirchen Deichstr.65

81 Jahre

Fritz Schade, Zielenzig, am 9.7.
 4970 Bad Oeynhausen Dr.Braunstr.3
 Gustav Cornils, Sternberg, am 23.7.
 3000 Hann.-Bornum Körtungsdorferweg 54
 Gertr.Melchert geb.Schmelter,Beaulieu,am 4.9.
 3515 Scheden-Oberscheden Angerweg 8
 Gertr.Wiersdorf geb.Mengert, Költtschen,am 17.9.
 4010 Hilden St.Konrad-Allee 13
 Fritz Sperling, Jamaika, am 22.7.
 DDR Blumberg; b.Berlin

80 Jahre

Johanna Schade geb.Sprenger, Zlg., am 17.7.
 4630 Bochum-Linden Westerkamp 11a
 Charl. Trouvein, Schermeisel, am 18.7.
 6070 Langen Langestr.8
 Martha Dehn geb.Zillmann, Zlg., am 30.7.
 8931 Langenneufuach
 Else Plothe geb.Müncheberg,Költtsch. am 22.8
 5000 Köln 41 Cornelimünsterstr.34
 Paul Emrich, Tempel, am 11.9.
 2351 Willingrade
 Hilda Leder geb.Horn, Zlg., am 24.9.
 3111 Hanstedt I

79 Jahre

Marg. Beuthan geb.Schulz, Malkend., am 23.7.
 3103 Bergen 1 Haegweg 3
 Käthe Ganz geb.Daubitz, Sternb., am 24.7.
 7784 Wald ü.Meßkirch
 Frieda Ende, Zielenzig, am 31.7.
 1000 Berlin 42 Güssnerweg 52
 Frieda Jandt, Gleißen, am 10.8.
 1000 Berlin 41 Lepsiusstr. 80
 Charl.Ruhle geb.Sell, Zlg., am 10.8.
 2301 Raisdorf
 Gertr.Hoffmann geb.Berger, Sonnenb., am 19.8.
 2350 Neumünster Marienstr.38
 Hans Fox, Zielenzig, am 16.9.
 3400 Göttingen r.Ossietzkiestr.44

78 Jahre

Liesb. Albrecht geb. Günther, Trebow, am 17.7.
3253 Fischbeck
Frieda Makiers geb. Neumann, Zlg., am 31.7.
7519 Eppingen-Elsenz Markt 39
Ernst Müller, Schermeisel, am 31.7.
3001 Kirchwehren 34 u. Hann.
Elfr. Wrede geb. Sommer, Kemnath, am 10.8.
6000 Frankf./M. 50 Ziegenheimerstr. 20
Herbert Günther, Malkendorf, am 3.9.
2305 Meikendorf Gut Schrevenshorn
Paul Gutsche, Zielenzig, am 8.9.
3330 Helmstedt Kybitzstr. 5
Martha Hainke geb. Knecht, Gr.-Kirschb., am 15.9.
3501 Bergshausen Neue Str. 5
Elise Schröder, Malsow, am 19.9.
5160 Düren Buchheiderweg 1
Marg. Fechner geb. Pehle, Zlg., am 21.9.
3330 Helmstedt Fichtestr. 10
Richard Heinrich, Sonnenburg, am 27.9.
3130 Lüchow Drahtwehnerstr. 32

77 Jahre

Charl. Lange geb. Hoffmann, Zlg., am 10.7.
2800 Bremen Teg. Plate 23 Altenwohnheim
Martha Kalisch geb. Teßler, Zlg., am 15.7.
5204 Lohmar Altenratherstr. 116
Otto Fiedler, Schermeisel, am 29.7.
3100 Celle Buchenweg 5
Walter Friese, Zielenzig, am 30.7.
7530 Pforzheim Simmlerstr. 8
Herta Jaensch, Sternberg, am 5.8.
1000 Berlin 27 Schubertstr. 6
Albert Bellach, Grochow, am 14.8.
1000 Berlin 10 Quedlinburgerstr. 24
Arthur Pauli, Zielenzig, am 19.8.
1000 Berlin 45 Luisenstr. 37
Willi Klätte, Beaulieu, am 21.8.
3031 Düşhorn Mühlenstr. 20
Meta Lange geb. Aleth, Albrechtsbr., am 25.8.
3401 Gleichen-Bennieh Mühlenstr. 71
Charl. Possardt geb. Martin, Zlg., am 30.8.
1000 Berlin 44 Weserstr. 135
Richard Röseler, Limmritz, am 30.8.
1000 Berlin 44 Stuttgarterstr. 8
Auguste Parpart, Scheiblersb., am 7.9.
4330 Mülheim Prinzess.-Luisenstr. 119
Martha Herrmann geb. Kipf, Arensd., am 22.9.
4475 Sögel Sigiltrastr. 8
Lotte Förster, Zielenzig, am 25.9.
3100 Aachen Köhlstr. 16

76 Jahre

Martha Günther, Malkendorf, am 16.7.
1100 Duisburg 12 Emmerichstr. 102
Frieda Töpfer geb. Kintzel, Zlg., am 22.7.
3442 Wanfried Karlstr. 2
Gertr. Bellach geb. Rissmann, Hampsh., am 28.7.
1100 Duisburg-Hamborn Wittenbergerstr. 61
Alfred Linke, Sonnenburg, am 30.7.
2000 Hamburg 76 Hasselbrookstr. 129
Johanna Engelke, Költchen, am 8.8.
1012 Fellbach Goldammerweg 14
Hilli Lange, Albrechtsbruch, am 14.8.
401 Gleichen-Bennieh Mühlenstr. 71
Marg. Klose geb. Schirrmeyer, Költsch., am 16.8.
470 Meppen Wölderlinstr. 12
Paul Schwarz, Limmritz, am 17.8.
1000 Berlin 20 Riensbergstr. 68b
Walter Ohlig, Sonnenburg, am 22.8.
352 Bordesholm Struckenkamp 16
Wilhelm Bukatz, Sonnenburg, am 23.8.
601 Gruiten Präl. Marschallstr. 2

Gustav Freudenberg, Woxfelde, am 13.9.
3032 Fallingbostal Eckernkamp 23
Max Heidemann, Kriescht, am 17.9.
3440 Eschwege Freih. v. Stein-Str. 51
Marie Bleschke geb. Feldkamp, Königsw., am 24.9.
4570 Quakenbrück Schiphorst 5

75 Jahre

Anna Ackermann, Gartow, am 4.7.
3000 Hannover 91 Steinbreite 39
Otto Kramm, Trebow, am 12.7.
6050 Offenbach Biebernsee Weg 23
Marg. Fechner geb. Schmidt, Schönew, am 23.7.
3167 Burgdorf/Hann. Paradiesweg 9
Friedrich Koch, Schermeisel, am 25.7.
3119 Barum 32 Krs. Uelzen
Erika Drogi, Königswalde, am 26.7.
DDR Halle/Saale Mittelstr. 1
Erich Moritsch, Sternberg, am 2.8.
3180 Wolfsburg Teichgarten 1
Ilse Piebig geb. Müller, Zlg., am 16.8.
6368 Bad Vilbel Erlenring 15
Curt Brandt, Zielenzig, am 24.8.
8042 Oberschleißheim Am Stutenanger 10
Richard Günther, Trebow, am 29.8.
3253 Hess. Oldendorf 12 Höfingen 67
Liesel Berndt geb. Rittwagen, Kemn., am 4.9.
3016 Seelze 7 Weissweg 8
Martha Leschke geb. Blutke, Gleißen, am 16.9.
5758 Fröndenberg-Ardey Westfeld 59
Frieda Kirschstein, Zlg., am 28.9.
3360 Osterode Sachsenweg 1

74 Jahre

Hans Nicol, Lag./Zlg., am 12.7.
3300 Braunschweig Köslinstr. 146
Erna Pärschke geb. Hoffmann, Sternb., am 15.7.
3090 Verden Goethestr. 39 I
Herta Giesecke, Zlg., am 16.7.
8300 Landshut Rennweg 128 c
Charl. Lehmann, Stuttgart, am 17.7.
1000 Berlin 31 Bregenerstr. 12
Marg. Voigt geb. Mense, Gleißen, am 20.7.
7520 Bruchsal Haydnstr. 2b
Rudi Augschild, Freiberg, am 3.8.
3139 Karwitz ü. Dannenberg
Erna Sellentin, Zielenzig, am 4.8.
5340 Bad Honnef Schmelztalerstr. 45
Gertrud Gutsche, Woxfelde, am 30.8.
1000 Berlin 52 General Barby Str. 24-26
Martha Köppe, Neu-Limmritz, am 30.8.
1000 Berlin 51 Markstr. 19 H
Maria Benthin geb. Fiedler, am 11.9.
2900 Oldenburg Maria Montessoristr. 31
Theodor Lücke, Kriescht, am 18.9.
4000 Düsseldorf Karl Gemisenstr. 172
Otto Rau, Zielenzig, am 25.9.
4000 Düsseldorf 1 Ellerstr. 130
Walter Schulz, Saratoga, am 12.9.
4800 Bielefeld 12 Lippstädterstr. 57

73 Jahre

Wilhelm Schlinke, Meekow, am 12.7.
8603 Ebern Neuses 18
Ilse Oswald geb. Schulz, Zlg., am 20.7.
4352 Herten Schützenstr. 86
Hilde Goy geb. Stolle, Zlg., am 3.8.
8590 Marktredwitz Markt 33
Gertr. Heinrich geb. Thieme, Sonnenb., am 13.8.
3130 Lüchow Drahtwehnerstr. 32
Rudolf Silbernagel, Meekow, am 13.8.
3331 Warberg Mittelweg 1

Jubiläum in Düsseldorf 1982 zum 10. Male - Wer wollte da wohl fehlen?

Alfred Quast, Zielenzig, am 15.8.
6440 Bebra Am Mühlenrain 5a
Karl Köppe, Albrechtsbruch, am 16.8.
1000 Berlin 48 Brandaustr.22
Ella Strohschein, Louisa, am 31.8.
3101 Ovelgönne Am Sportplatz
Gertr.Flatau geb.Lemke, Zlg., am 25.9.
4102 Bomberg Friedhofsallee 71

72 Jahre

Heinz Mihm, Koritten, am 1.7.
3500 Kassel Aschrottstr.12
Elli Stenzel geb.Reek, Louisa, am 12.7.
5760 Arnsberg 2 Gutenbergplatz 42
Otto Feind, Sternberg, am 3.8.
5100 Aachen Kasinostr. 82
Elsb.Miegel geb.Nicol, Zlg., am 5.8.
3320 Salzgitter 51 Am Greiffeld 25
Georg Fritsche, Woxfelde, am 7.8.
1000 Berlin 20 Gärtnerering 60
Dorothea Mittag, Zielenzig, am 11.8.
3152 Bad Nenndorf Schmiedestr. 30
Walter Jachmann, Zielenzig, am 29.8.
5000 Köln 80 v.Kettelerstr.
Meta Neumann geb.Reek, Gr.-Friedr., am 29.8.
4757 Holzwickede Wellstr. 44
Heinz Rogge, Ceylon, am 31.8.
4980 Bünde Hederkottenweg 65
Martha Kochsick geb.Schulz, Zlg., am 9.9.
4811 Leopoldshöhe Bergstr. 9
Hel.Endemann geb.Hausmann, Zlg., am 14.9.
3338 Schöningem Eichendorffstr.2
Frieda Röstel geb.Kretschmann, Brees.am 28.9.
3370 Seesen-Rhüden Spadentor 16

71 Jahre

Johannes Lenz, Sternberg, am 1.7.
2308 Preetz Kiebitzweg 11
Otto Bau, Neu-Lagow, am 14.7.
2323 Ascheberg Gartenweg 5
Irene Kupsch geb.Rook, Mausk., am 18.8.
3032 Fallingbostal Herm.Wildungstr.1
Willi Proske, Zielenzig, am 19.8.
7530 Pforzheim Hohenstauferstr.45
Joachim Mahlitz, Lagow, am 30.8.
2250 Husum Lorenz Lassenstr.36
Marg.Schönherr geb.Waldow, Sonnenb., am 11.9.
2878 Wildeshausen Duingstrup
Charl.Hüter geb.Spangenberg, Hammer, am 12.9.
4970 Bad Oeynhausen Hagenstr.5
Arthur Pusch, Reppen/Zlg., am 19.9.
5024 Pulheim Birkenweg 4
Erich Albrecht, Landsberg, am 28.9.
3170 Gifhorn Goldregenweg 3
Gustav Verworner, Beaulieu, am 13.9.
1000 Berlin 41 Otzenstr. 7

70 Jahre

Herbert Jahn, Sonnenburg, am 10.7.
2000 Hamburg 73 Birkenallee 21
Emma Klause geb.Weißhoff, Königsw., am 11.7.
4040 Neuß 1 Bismarckstr. 15
Siegfried Herrmann, Lindow, am 17.7.
6800 Mannheim Hohensalzacherstr.42
Herta Baier geb.Klose, Zlg., am 29.7.
6000 Frankfurt/M.14 Saalburg-Allee 33
Erna Hohm geb.Vetter, Gleißen, am 11.8.
3000 Hannover 51 Leiblstr. 37
Herta Knospe geb.Hinrich, Trebow, am 21.8.
5160 Düren Eschstr. 41
Adolf Gärtner, Raudener Mühle, am 23.8.
7920 Heidenheim Mozartstr. 4
Walter Thorwald, Kriescht, am 23.8.
1000 Berlin 47 Laubsängerweg 32

Richard Weckendorf, Zielenzig, am 28.8.
3183 Fallersleben Markt 9
Erna Gebhard geb.Mehl, Neu-Lag., am 12.9.
3331 Mariental-Morst Parkstr.14
Elv.Schmidt geb.Lischke, Költsch., am 15.9.
5533 Hillesheim Dresdnerstr. 19
Erwin Hermann, Zlg., am 18.9.
3280 Bad Pyrmont Oesbergstr. 15a
Willi Wotschke, Neudresden, am 30.9.
5421 Bornich-Sehnetal

69 Jahre

Edith Klingbeil, Költschen, am 1.7.
4970 Bad Oeynhausen Rüdigerweg 4
Willi Horn, Gleißen, am 9.7.
3091 Rethen Schlesierweg 14
Ursula Sprenger geb.Reich, Kriescht, am 10.7.
6000 Frankfurt/M. Sondershausenerstr. 57
Marie Köppler geb.Kuhnert, Kriescht, am 24.7.
2100 Hamburg 90 Niemannstr. 30
Ruth v.Fleming geb.v.Böttinger, am 25.7.
2061 Bliestorf/Post Kastorf
Erna Kosche geb.Sobetz, Zlg., am 26.7.
3577 Neustadt Karl Braunstr. 19
Erika Eichler geb.Röbke, Sonnenb., am 28.7.
2800 Bremen 1 Freiligrathstr. 22
Gerhard Kuberski, Sonnenburg, am 14.8.
1000 Berlin 42 Möhndorfstr. 10
Erhard Paeseler, Zielenzig, am 23.8.
3167 Burgdorf Steinwedeler Kirchweg 9
Karl Achmansky, Lagow, am 31.8.
3578 Schwalmstadt-Röhrsheim Nr. 53
Meta David geb.Kühn, Beaulieu, am 4.9.
2410 Mölln Königsbergerstr. 12a
Otto Panter, Kriescht, am 9.9.
4000 Düsseldorf Sonnenstr. 66
Edith Röming geb.Bendt, Zlg., am 11.9.
3320 Salzg.-Lebenst.W.-Kunze-Ring 25
Marg.Becker geb.Nadoldi, Petersd., am 19.9.
3101 Nienhagen Grenzweg 7
Ludwig Töffling, Zlg., am 24.9.
5620 Velbert Blumenstr. 24
Karl Holz, Sonnenburg, am 27.9.
2830 Bassum Feldstr. 4
Herbert Eisenach, Ceylon, am 29.9.
5600 Wuppert.-Ronsdorf Geranienstr.14
Fritz Stolle, Jamaika, am 23.9.
DDR Wesendorf Krs.Gransee

68 Jahre

Erhard Seydel, Lagow, am 9.7.
3110 Uelzen Seebohmstr. 9
Walter Rapsch, Glauschdorf, am 10.7.
4837 Verl 1 Pillauerstr. 2
Johannes Begerow, Zlg., am 15.7.
3420 Herzberg Crausestr. 6
Frieda Zinn geb.Meyerhoff, am 3.8.
1000 Berlin 20 Golmerstr. 14
Willi Borchert, Beaulieu, am 15.8.
3101 Wietze Hunenstr. 9
Elis.Heere geb.Paetzold, Woxf., am 21.8.
3472 Beverungen In den Pölten 9
Paul Freund, Zlg., am 23.8.
2370 Rendsburg Boelkestr. 32
Heiar. Raven, Neulagow, am 26.8.
7000 Stuttgart 60 Augsburgerstr.181
Willi Kieckhäfer, Wandern, am 6.9.
3043 Schneverdingen Schlüterstr. 11
Gerhard Franke, Zlg., am 4.10.
2082 Uetersen Grosser Sand 65
Gertr.Elsner geb.Röllig, Zlg., am 10.9.
5300 Bonn-Buschdorf Friedlandstr. 37
Kurt-Joachim Elsner, Zlg., am 30.9.
5300 Bonn-Buschdorf Friedlandstr. 37

67 Jahre

Martha Wagner geb. Schmidt, Scherm., am 4.7.
 2400 Lübeck Isegrimstr. 18
 Erich Drzykop, Sternberg, am 7.7.
 2200 Elmshorn Philosophenweg 2
 Willibald Vierrath, Brenkenhofsfl., am 7.7.
 296a Aurich 1 Zingelstr. 11
 Adolf Schönwald, Sternberg, am 10.7.
 2820 Bremen-Blumenthal Gösperstr. 46
 Kurt Zickert, Sternberg, am 12.7.
 6052 Mühlheim/Main Führenstr. 8
 Richard Unglaube, Mauskow, am 22.7.
 7640 Kehl 11 Neumühl Siedlung 2
 Marg. Laube geb. Hartfiel, Lagow, am 1.8.
 1000 Berlin 28 Zabel-Krüger-Damm 49
 Artur Hoffmann, Zielenzig, am 2.8.
 4460 Nordhorn Weddingerstr. 49
 Grete Wolf geb. Schmidt, Scherm., am 8.8.
 5253 Flammersfeld Bornpl. 6
 Erich Schönemann, Sternberg, am 15.8.
 4150 Krefeld Bruckerschestr. 204
 Johannes Röstel, Alt-Limmritz, am 19.8.
 4937 Lage Umlandstr. 2
 Adolf Künzelmann, Alt-Limmritz, am 22.8.
 3300 Braunschweig Albert Voigtsweg 38
 Siegfried Spremberg, am 23.8.
 2000 Hamburg 70 Rauchstr. 95 B

Eva Schmidt geb. Streibel, Zlg., am 1.9.
 3320 Salzgitter-Bad 51 Monikastr. 2
 Joh. Frerichs geb. Thiele, Sonnenb., am 17.9.
 2942 Jever Südergaast 30
 Else Elmässer geb. Steinmann, Zlg., am 19.9.
 7612 Haßlach Otto Görlerstr. 16
 Alfred Schaunert, Kriescht, am 30.9.
 5000 Frankfurt/M. Allendorferstr. 7

66 Jahre

Helene Herrmann geb. Jahn, Oegnitz, am 6.7.
 3050 Wunstorf Südstr. 25
 Gerda Waldow, Sonnenburg, am 10.7.
 2800 Bremen 1 Harsefelderstr. 17
 Paul Hoppenheit, Petersdorf, am 15.7.
 3414 Hardegsen 1 An der Mösche 1
 Martha Munkow geb. Kempe, Herzogsw., am 19.7.
 6751 Weilerbach Im Schelmental 17
 Hilda Röstel geb. Sasse, Alt-Limmr., am 19.7.
 4937 Lage Umlandstr. 2
 Hildeg. Siebke geb. Furchert, Sternb., am 19.7.
 5608 Radevormwald Auf der Brede 22
 Axel v. Schack, Reichen, am 20.7.
 2421 Krummsee
 Dora Strauß geb. Radach, Loulsa, am 24.7.
 2000 Hamburg Abendrothsweg 57
 Heinz Gräwingholt, Gr.-Friedr., am 31.7.
 2902 Rastede Oldenburgerstr. 22
 Johanna Vogelhündt geb. Krumm, am 4.8.
 5570 Kirn/Nahe Obersteinerstr. 1a
 Alma Schulze geb. Winter, Gr.-Friedr., am 7.8.
 7615 Zell-Harmersbach Kirchstr. 24
 Gertrud Kussmann, Dammbusch, am 8.8.
 100 Calle An der Baeke 27
 Hildeg. Pfänder geb. Fechner, Zlg., am 9.8.
 3300 Gießen Bahndamm 15
 Käthe Mahlitz geb. Wohld, am 14.8.
 2250 Husum Lorenz Lassenstr. 36
 Charlotte Bahr, Neu-Lag., am 24.8.
 4100 Duisburg 18 Sternstr. 12
 Joh. Sadlowski geb. Knappe, am 4.9.
 1000 Berlin 10 Wilmersdorferstr. 143-144
 Heinz Arndt, Sonnenburg, am 5.9.
 7800 Freiburg Turnsee 45 I

65 Jahre

Margot Frfr. v. Schäffer Bernstein, Lag., am 3.7.
 6352 Ober Mörlen 2 Ziegelb. Unsingerstr. 116
 Else Prechtel, Zielenzig, am 11.7.
 4980 Bünde 1 Schillerstr. 12
 Marg. Kowalski geb. Häusler, Zlg., am 26.7.
 4100 Duisburg 11 Fiskusstr. 201
 Magdalena Jakobsen, Seeren, am 24.7.
 2000 Hamburg 72 Hasenböge 21
 Herbert Lorenz, Sternberg, am 28.7.
 4830 Gütersloh 1 Eickhoffstr. 4
 Leonore Gemge geb. Kramer, am 29.8.
 4000 Düsseldorf Gerresheimerstr. 65
 Otto Driesener, Malta, am 9.8.
 5600 Wuppertal 22 Sonnenstr. 189
 Adolf Ränicke, Trebow, am 17.8.
 5760 Arnsberg 1 Adenauerstr. 11
 Johannes Bauchrowitz, Kriescht, am 10.9.
 3280 Bad Pyrmont Orbestr. 9
 Margarete Schönherr, Sonnenburg, am 11.9.
 2878 Wildeshausen Dünstrup
 Wilhelm Fischbach, Gleißen, am 14.9.
 2221 Buchholz bei Burg
 Helmut Kowalewski, Petersdorf, am 23.9.
 6805 Heddesheim Herderstr. 3

64 Jahre

Siegfried Stolz, Zielenzig, am 8.7.
 2370 Rendsburg Richthofenstr. 66
 Joh. Maul geb. Feldhahn, Trebow, am 13.7.
 7607 Neuried-Altenheim Kehlerstr. 60
 Martha Lootze, Sternberg, am 14.7.
 1000 Berlin Tegelerweg 23a
 Theodor Duelli, Zielenzig, am 23.7.
 7777 Salem 2 Friedhofstr. 5
 Henry Lipkat, Sternberg, am 31.7.
 5600 Wuppertal-Barm. Agnes Miegelstr. 73
 Rosem. Borde geb. Bolduan, Kriescht, am 1.8.
 6000 Frankfurt/M. Battonstr. 17
 Elis. Neumann geb. Hethke vw. Riebe, Hein. 15.8.
 1000 Berlin 20 Földerichstr. 14
 Gerhard Kockjon, Zielenzig, am 30.8.
 2070 Ahrendburg Wulfsdorferweg 115
 Kurt Kempka, Pansylvanien, am 27.9.
 3250 Hameln 13 Stettinerstr. 2

63 Jahre

Georg Bengsch, Schermeisel, am 13.7.
 1000 Berlin 61 Ritterstr. 96
 Walter Böhm, Sonnenburg, am 14.7.
 2350 Neumünster Tilsiterstr. 27
 Ilse Hardies geb. Müller, Zlg., am 19.7.
 5000 Köln 1 Volksgartenstr. 2
 Gerhard Müller, Lagow, am 22.7.
 6000 Frankfurt/M. 60 Gräfstr. 87
 Karl Flöter, Schönnow, am 30.7.
 4006 Erkrath 2 Mainstr. 10
 Erich Thater, Schermeisel, am 13.8.
 2371 Breitholz
 Ida Krüger geb. Meyer, Sternb., am 17.8.
 1000 Berlin 20 Böhmerwaldweg 11
 Günter Anlauf, Sternberg, am 6.9.
 1000 Berlin 30 Barbarossastr. 54
 Rudolf Preuße, Woxfelde, am 7.9.
 3145 Salzhausen Kreuzweg 216
 Erich Seiler, Malkendorf, am 21.9.
 8531 Oberalbach 15 Post Wilhelmsdorf
 Hans Homburg, Lagow, am 30.9.
 2050 Hamburg 80 Klosterhagen 29

62 Jahre

Waldtraut Wenzel geb.Reich, Kriescht, am 16.7.
6000 Frankfurt/M.14 Eulengasse 43
Paul Hannea, Kriescht, am 10.8.
6704 Mutterstadt Blockfeldstr. 4
Marg. Gerber geb.Feibig, Grochow, am 11.8.
6170 Jülich-Hutmacherhof
Hilbert Borucki, Költchen, am 14.8.
2800 Bremen-Osterholz An der Kämenade 9
Kurt Beyer, Neudresden, am 15.8.
3500 Kassel Karlshafenstr. 55
Gerhard Habermann, Louisa, am 16.8.
6337 Leun-Lahn Am Kiesel 11
Herta Lange geb. Adam, am 21.8.
2800 Bremen 33
Ruth Steinbeck geb.Marquart, Limmr., am 31.8.
2420 Eutin-Fissan Rotengrund
Willi Wolff, Grochow, am 1.9.
2873 Wildeshausen Michaelstr. 3
Erw. Wöhne, Zielenzig, am 3.9.
3500 Harburg Sudetenstr. 14
Wilma Kirchhoff geb.Schläpke, Hammer, am 15.9.
4355 Waltrop Imbuschstr. 74
Herbert Schulze, Mausow, am 18.9.
1000 Berlin 10 Zillestr. 99A
Gottfried Edler, Sonnenburg, am 20.9.
7143 Vaihingen Eichendorffstr. 58
Herbert Hennigs, Schönow, am 20.9.
3161 Katensen Dorfstr. 2
Magd.Nowak geb.Feibig Zlg., am 21.9.
3130 Lüchow Jeetzelerstr. 2
Erwin Höhne, Lagow, am 23.9.
8000 München 50 Anton Fehrstr. 7
Herta Hemmerling geb.Fischer, Mausk., am 26.9.
1000 Berlin 46 Bruchwitzstr. 14

61 Jahre

Anni Gugel geb.Rakow vw.Götte, Zlg., am 1.7.
8602 Limbach 16 Post Steppach
Vera Dummel geb.Hummel, Kriescht, am 10.7.
7987 Weingarten Hoyerstr. 4
Erika Niederheide geb.Goldbach, Hamm., am 16.7.
4134 Rheinberg II Landwehrstr. 40
Erna Wieseke geb.Rennert, Oegnitz, am 16.7.
3549 Breuna 3 Mauedaer Weg 12
Alfred Meister, Arensdorf, am 31.7.
5461 Jungfernhof u.Linz
Brig.Kowalewski geb.Eibner, Petersd., am 11.8.
6805 Heidesheim Werderstr. 3
Charl.Rusch geb.Sperling, Jamaika, am 13.8.
DDR Wesendorf Krs.Gransee
Günther Steinbach, Schermeisel, am 18.8.
2060 Bad Oldesloe Im Hölk 30
Hanna Tharr geb.Erdmann, Kriescht, am 21.8.
6530 Bingen 12 Dietersheim Dammstr. 19
Gertr.Oberholz geb.Zerbe, Zlg., am 25.8.
5620 Velbert 1 Koelverstr. 14
Herbert Schonert, Beaulieu, am 25.8.
5500 Trier Wilh.Jacksonstr. 10
Karl-Heinz Schröder, Kriescht, am 27.8.
3000 Hannover Scheidestr. 5
Herta Strehl geb.Heinrich, Sternb., am 11.9.
3050 Wunstorf 2 Waldstr. 23
Walter Pohl, Osterwalde, am 11.9.
5270 Gummersbach 21 Aggertalsperre
Otto Schulz, Sumatra, am 21.9.
1000 Berlin 42 Tempeldorfer Damm 149
Gertr.Albrecht geb.Weide, Beaul., am 28.9.
3360 Osterode Claus Grothstr. 14

60 Jahre

Elfriede Sorge, Beatenwalde, am 1.7.
5670 Opladen-Lützenk. Weyerweg 28
Fritz Wesebe, am 12.7.
2882 Schwanewede 1 Butendoor 128
Heinz Kerzberg, Sonnenburg, am 13.7.
3140 Lüneburg Im neuen Feld 2
Walter Sorge, Beatenwalde, am 21.7.
5670 Opladen-Lützenk. Weyerweg 28
Gerhard Adam, Zielenzig, am 28.7.
3520 Hofgeismar 1 Heubergweg 2
Waldemar Günther, Scherm.-Z., am 29.7.
5100 Aachen Triererstr. 687
Ingeborg Kruschel, Gl.-Hohent., am 1.8.
3500 Kassel-W., Sandbuschweg 11
Ruth Münzer geb.Nadler, Sonnenb., am 2.8.
1000 Berlin 46 Siemensstr. 74
Erika Viets geb.Weidner, Arensd., am 2.8.
4000 Düsseldorf 1 Mettmannerstr. 39
Käthe Brummer geb.Walter, Scherm., am 7.8.
5200 Siegburg v.Stephonstr. 28
Marg.Göransson geb.Röstel, A-Limmr.am 8.8.
3000 Hannover Vahrenwalderstr. 145
Liesel.Hensel geb.Hoyer, Arensd., am 8.8.
3140 Lüneburg Goethestr. 45
Anni Neumann geb.Bergmann, Streitw., am 17.8.
4830 Gütersloh 12 In den Braken 45
Marg.Doettlaff, Dross./Königsw., am 22.8.
1000 Berlin 47 Hornblendeweg 4B
Rudolf Müller, Zielenzig, am 30.8.
4400 Münster-Wolb. Anton Aulkestr. 36
Hans Boese, Zielenzig, am 4.9.
1000 Berlin 45 Osdorferstr. 42
Käthe Gille geb.Schulz, Neu-Lag., am 7.9.
3580 Fritzlar Schladenweg 26
Richard Tielisch, Lagow, am 8.9.
7300 Esslingen Breslauerstr. 89
Walter Treger, Gleißen, am 13.9.
6200 Wie baden Riehlstr. 9
Erich Zühlke, Schönow, am 14.9.
4130 Moers Kaiserstr. 58
Richard Höhne, Heinersdorf, am 16.9.
3106 Eschede Breslauerstr. 2
Erna Golze, Zielenzig, am 21.9.
8000 München 25 Hinterbärenbadstr. 44
Edith Birkel, Tempel, am 23.9.
7134 Knittlingen Unterer Steinweg 40
Lena Watzlawik geb.Herrmann, Zlg., am 24.9.
3300 Braunschweig Lortzingstr. 9
Karl Donat, Malta, am 26.9.
4650 Gelsenkirchen Am Stäfflingshof 36
Elsa Glockner geb.Spiegel, Groch., am 29.9.
2103 Hamburg Auedeich 67G
Kurt Jahn, Kriescht, am 30.9.
4140 Rheinhausen Brahmsstr. 11

Tote, die schon vor Jahren von uns gingen

Oberingenieur Günther Klemp aus Zielenzig, Breitestr., starb im Alter von 60 Jahren um 1967 in Süddeutschland, zuvor hatte er in der Gegend von Chemnitz gewohnt.

Helmut Stiebitz, Sohn des Kartoffelhändlers Robert Stiebitz und Frau Charlotte, geb. Schröter, in Zielenzig am 25.4.22 geboren, starb am 27. Februar 1977 im Saargebiet.
Es trauern um ihn
Ehefrau Alma Stiebitz, Mutter Charlotte Habicht, verw. Stiebitz
Eberfurter Str. 37, 6652 Bexbach